

15. BAYREUTHER SCHULTHEATERTAGE

Mach mal Theater!

DIENSTAG, DEN 19. JULI BIS
MITTWOCH, DEN 20. JULI 2022
DAS ZENTRUM, EUROPASAAL




BAYREUTH

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Lehrkräfte, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher der Bayreuther Schultheatertage,



herzlich willkommen zu den 15. Schultheatertagen im Jugendkulturzentrum Bayreuth. Nach einer durch die Corona-Pandemie bedingten Zwangspause von zwei Jahren heißt es in unserer Stadt wieder „Mach mal Theater!“. Ich freue mich, dass sich die Theaterlehrkräfte sowie viele Schülerinnen und Schüler – in

diesem Jahr sind es acht Gruppen aus sieben Bayreuther Schulen – wieder für diese Veranstaltung haben begeistern lassen.

Theaterspielen bedeutet, sich auszuprobieren, eigenes Potenzial zu entdecken und den Mut aufzubringen, sich vor Anderen zu präsentieren. Nach den einschneidenden Monaten der Unterbrechung des Schulalltags ist gerade die Gemeinschaft, die während der Proben entsteht und mit einem gemeinsamen Erfolg belohnt wird, eine wichtige Komponente dieser Veranstaltung.

Mein Dank gilt den verantwortlichen Lehrkräften für ihr großes Engagement sowie Professorin Dr. Gabriela Paule, Leiterin des Studiengangs Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur an der Universität Bayreuth, und ihre Studierenden. Sie stehen den Theatergruppen mit Rat und Tat zur Verfügung. Dieser Austausch und die gegenseitige Bereicherung sind ein außerordentlich wertvoller Aspekt der Schultheatertage.

Bayreuths Schülerinnen und Schüler, Freunde, Bekannte und Theaterbegeisterte sind herzlich eingeladen, die Aufführungen der diesjährigen Schultheatertage zu besuchen. Wegen der begrenzten Anzahl von Sitzplätzen wird um eine Voranmeldung der Schulklassen und Gruppen beim Kulturamt gebeten. Nach den Veranstaltungen wartet ein kleiner Imbiss auf die Akteure und das Publikum. Hier bedanke ich mich ganz herzlich bei der Berufsfachschule für Hauswirtschaft, die wieder den Service und die Bewirtung übernimmt.

Nun freuen wir uns auf zwei unterhaltsame Tage voll kreativen Theaters. Genießen Sie die Aufführungen und belohnen Sie die Theatergruppen mit Ihrem Applaus.

Ihr

Thomas Eberberger
Oberbürgermeister

Mach mal Theater!

Dienstag, 19. Juli 2022

Uhrzeit	Titel
8:30 – 8:45 Uhr	Begrüßung durch den Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth
8:45 – 9:15 Uhr	Beauty and the Beast – a fairy tale thriller
9:45 – 10:15 Uhr	Entfesselt
10:45 – 11:15 Uhr	Amelie und das grüne Virusmonster
11:45 – 12:15 Uhr	Hamlet – leicht gekürzt

Mittwoch, 20. Juli 2022

Uhrzeit	Titel
8:30 – 9:00 Uhr	Herr der Diebe
9:30 – 10:00 Uhr	Zwei Mäuse im Mond
10:30 – 11:00 Uhr	Beim Film müsste man sein
11:30 – 12:00 Uhr	Der Weltuntergang

15. BAYREUTHER SCHULTHEATERTAGE

Schule

Seite

2/3

Graf-Münster-Gymnasium

6/7

Staatliche Berufsschule II Bayreuth

8/9

Dr. Kurt-Blaser-Schule

10/11

Staatliche Fachoberschule und
Berufsoberschule Bayreuth

12/13

Schule

Seite

Richard-Wagner-Gymnasium

14/15

Jean-Paul-Grundschule Bayreuth

16/17

Graf-Münster-Gymnasium

18/19

Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

20/21

Mach mal Theater!



Beauty and the Beast – a fairy tale thriller

von Laurence Boswell

Graf-Münster-Gymnasium

Leitung: Hans-Dieter Scholz

Theatergruppe: 10 bis 14 Spielende
zwischen 14 und 56 Jahren

Dienstag, 19. Juli 2022, 8:45 Uhr
30 Minuten

Es ist schierer Horror, als der Reisende sich im Wald verirrt und in einem einsamen Schloss landet. In diesem Schloss wohnt ein verzauberter Prinz, der nun ein Monster ist, das Menschen frisst und unendlich einsam ist. Die beiden schließen einen monströsen Deal: der Reisende darf weiterziehen, wenn eine seiner drei Töchter freiwillig seinen Platz im Schloss einnimmt. Nur Belle, die „Beauty“ unter seinen Töchtern, ist dazu bereit - doch nichts hat sie auf dieses Monster und seine Geschöpfe in dem Schloss der Schrecken und Wunder vorbereitet...



Mach mal Theater!



Entfesselt

Staatliche Berufsschule II Bayreuth
Leitung: Dr. Klaus Wührl-Struller

Theatergruppe: 30 Schülerinnen und Schüler
zwischen 18 und 23 Jahren

Dienstag, 19. Juli 2022, 9:45 Uhr
30 Minuten

Endlich! Die Fesseln fallen, Verbote werden
aufgehoben, wir sind wieder frei!

Aber was heißt das eigentlich: „frei sein“,
„Freiheit“, „freie Bürger*innen“? Wieviel Freiheit
braucht der Mensch, wieviel Freiheit verträgt
der Mensch? Ist die vollkommene Entfesselung
wirklich eine Befreiung? Macht uns der Verlust
jeglicher Fesseln glücklich oder zu Gefangenen
unserer eigenen Ängste und Bedürfnisse?

Einfach ist es jedenfalls nicht mit der Freiheit
und mit den Fesseln.

In einem offenen Projekt untersuchen
Schülerinnen und Schüler aus
unterschiedlichen Kulturen, was Freiheit
ist, wie wir frei sein können und was es mit
unseren Fesseln auf sich hat. Das Publikum
darf dabei tatkräftig mitwirken.

Mach mal Theater!



Amelie und das grüne Virusmonster

eine kleine Parabel auf die letzten beiden Jahre

Dr. Kurt-Blaser-Schule

**Leitung: Dominik Zimmer und
Susanne Rühmann**

Theatergruppe: 9 Schülerinnen und Schüler
zwischen 16 und 18 Jahren

**Dienstag, 19. Juli 2022, 10:45 Uhr
30 Minuten**

Amelie ist eigentlich ein glückliches Mädchen. Liebt in der Schule, umsorgt zu Hause – sie freut sich auf das Leben und besonders aufs Kino mit ihrem neuen Freund. Doch da kommt etwas dazwischen. Von einem Tag auf den anderen soll man sich Mund und Nase bedecken, keinen Kontakt mehr zu Freunden halten und alles, was Spaß macht, ist nicht mehr erlaubt. Bei dieser traurigen Perspektive ist nicht nur ihr zum Heulen zumute. Dass das auch sein Gutes hat, kann Amelie nicht ahnen. Und so bringen Tränen auch manchmal Glück.

Mach mal Theater!



Hamlet, leicht gekürzt

von Shakespeare

**Staatliche Fachoberschule und
Berufsoberschule Bayreuth**
Leitung: Regine Bayer

Theatergruppe: 4 Schülerinnen im Alter
zwischen 18 und 21 Jahren

Dienstag, 19. Juli 2022, 11:45 Uhr
30 Minuten

„Sein oder nicht sein“ – wer kennt diese Worte nicht? In Dänemark hadert der Kronprinz mit dem Auftrag, den er vom Geist seines Vaters erhalten hat. Er soll dessen Tod rächen. Sein Onkel, Claudius, hat seinen eigenen Bruder ermordet und Hamlets Mutter geheiratet, womit er König geworden ist. Hamlet zaudert, will nicht so einfach einen Menschen töten. Gleichzeitig empfindet er sich als feige. Er entwickelt einen Plan, Claudius zu entlarven, es kommt jedoch einiges dazwischen, bevor der große Showdown anliegt. Zufälle, Intrigen, ungewollte Opfer und Begräbnisse begleiten den Prinzen auf seinem aufreibenden, gefährlichen Weg zur Wahrheit und Rache. Hamlet ist kein Held, der moralisch erhaben über allem schwebt. Er ist eine tragische Figur, ein Mensch ohne Arglist, dem alles genommen wird: Vater, Mutter, Liebste, Vertraute und der Seelenfrieden.

Mach mal Theater!



Herr der Diebe

von Cornelia Funke

Richard-Wagner-Gymnasium

Leitung: Angelika Guder-Späth

Theatergruppe: 18 Schülerinnen und Schüler
zwischen 12 und 13 Jahren

Mittwoch, 20. Juli 2022, 8:30 Uhr
30 Minuten

Scipio, der Herr der Diebe, ist der geheimnisvolle Anführer einer Kinderbande in Venedig, die er mit dem Verkauf der Beute aus seinen Raubzügen über Wasser hält. Keiner kennt seinen Namen, seine Herkunft. Er hat ihnen auch das verlassene „Stellakino“ als Unterschlupf besorgt. Auch Prosper und Bo – zwei Ausreißer, die auf der Flucht vor ihrer Tante und dem Detektiv Victor Unterschlupf bei der Bande gefunden haben - vertrauen auf ihn. Als Scipio für den alten Conte einen Flügel von einem hölzernen goldenen Löwen stehlen soll, beginnt ein gefährliches Abenteuer, das sie zu einer verbotenen Insel führt....

In dem Stück geht es um die Freundschaft, um das Erwachsenwerden und die Geheimnisse, die die Stadt Venedig in ihren Lagunen verbirgt.

Mach mal Theater!



Zwei Mäuse im Mond

von Stefanie Amsbeck

Jean-Paul-Grundschule Bayreuth

Leitung: Christiane Masin und Melanie Sieber

Theatergruppe: 14 Schülerinnen und Schüler
zwischen 8 und 10 Jahren

Mittwoch, 20. Juli 2022, 9:30 Uhr
30 Minuten

Das Mäusepaar Max und Müsli befinden sich eines Nachts auf einem gemähten Acker und sind hungrig. Sehnsüchtig betrachten sie den Mond, der aussieht, als ob er aus Käse wäre. Da der Mond sehr nah steht, springen sie auf ihn. Dort liegen überall große Käsebrocken. Während sie sich diese schmecken lassen, treffen sie auf den Mann im Mond. Im Gespräch stellt sich heraus, dass dieser einsam ist und eine Frau sucht. Zurück auf der Erde machen sich Max und Müsli sofort auf die Suche. Bis sie fündig werden, haben sie allerhand Begegnungen...

Mach mal Theater!



Beim Film müsste man sein

von Neil Simon

Graf-Münster-Gymnasium

Leitung: Elmar Hofmann

Theatergruppe: 3 Schülerinnen und Schüler
im Alter von 16 Jahren

Mittwoch, 20. Juli 2022, 10:30 Uhr
30 Minuten

Herb Tucker ist Drehbuchautor in Hollywood, aber derzeit blockiert: Er hat seit Monaten nichts mehr zu Papier gebracht, obwohl seine Freundin Steffy ihn anzutreiben versucht. Jetzt bekommt er Überraschungsbesuch von einer jungen Frau, die aus New York eigens zu ihm nach L.A. getrampt ist: Es handelt sich nämlich um Libby, seine Tochter, die er vor 16 Jahren mit ihrer Mutter sitzen gelassen hat. Augenscheinlich hofft sie, durch ihn einen Job im Filmbusiness zu kriegen. Nach und nach wird aber deutlich, dass das gar nicht die Hauptsache ist.

Das Stück lebt von den bissigen Bemerkungen sowohl von Herb als auch von seiner Tochter, aber auch von den spannenden wechselseitigen Beziehungen der Figuren.

Mach mal Theater!



Der Weltuntergang

von Jura Soyfer

Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

Leitung: Beate Sturm

Theatergruppe: 19 Schülerinnen und Schüler
zwischen 13 und 19 Jahren

Mittwoch, 20. Juli 2022, 11:30 Uhr
30 Minuten

Im Kosmos: Die Sonne stoppt den Planetenwalzer. Die Sphärenharmonie ist gestört - durch die Erde, denn die hat Menschen. Der Komet Konrad wird auf die Erde angesetzt.

Auf der Erde: Der Wissenschaftler Professor Guck erkennt die drohende Gefahr durch den Kometeneinschlag, berechnet den Zeitpunkt und macht eine Erfindung, die den Weltuntergang verhindern kann.

Aber wo er auch vorspricht, wird er nicht ernst genommen. In einer Szene nach der anderen wird immer klarer, wie unbelehrbar die Menschen an ihren klischeehaften Vorstellungen festhalten und darüber hinaus das drohende Verhängnis als umsatzfördernde Sensation begrüßen. Die 50 reichsten Amerikaner lassen sich ein Raumschiff bauen. Und der Komet ist nur noch wenige Lichtjahre von der Erde entfernt...

Mach mal Theater!

Mach mal Theater! Wie läuft's ab?

Ab 8:00 Uhr ist das ZENTRUM bereits für alle Mitwirkenden geöffnet.

Am Eröffnungstag, Dienstag, den 19. Juli, begrüßt Oberbürgermeister Thomas Ebersberger um 8:30 Uhr alle Anwesenden. Im Anschluss beginnen die Aufführungen.

Am Mittwoch, den 20. Juli starten die Vorstellungen bereits um 8:30 Uhr.

Wir wünschen uns, dass alle Mitwirkenden die Aufführungen ihrer Schauspielkolleginnen und Schauspielkollegen ansehen. Das Foyer und der Vorplatz stehen für die Pausen zur Verfügung. Hier kann man sich unterhalten, essen und trinken. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei – Essen und Trinken ebenso.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher, alle Gäste und alle, die nicht auf der Bühne stehen, eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske zu tragen.

ACHTUNG:

Auch in diesem Jahr werden für alle Theaterstücke Eintrittskarten ausgegeben!!! Deshalb unbedingt rechtzeitig die Anzahl der Besuchergruppen bei uns melden!!!

Alle die nicht auf der Bühne stehen sind natürlich ebenso herzlich eingeladen, die Theateraufführungen zu besuchen. WICHTIG: Nur wer sich im Kulturamt angemeldet hat, kann sich eine Eintrittskarte sichern! Das ist besonders für Schulklassen entscheidend. Wir möchten vermeiden, dass wir Interessierte aus Platzmangel eventuell wieder wegschicken müssen.

Einzelgäste, Verwandte und Freunde sind natürlich auch ohne Anmeldung herzlich willkommen und bekommen ihre Eintrittskarte vor Ort im Zentrum.

Fester Programmpunkt und seit einigen Jahren etabliertes Angebot, sind die Publikums- und Theatergruppengespräche. Im Anschluss an jede Aufführung moderieren Studierende des lehramtsbezogenen Theaterstudiums an der Universität Bayreuth Publikumsgespräche und laden alle Anwesenden dazu ein, über besonders spannende Aspekte des Erlebten gemeinsam zu sprechen.

Kontakt und Rückfragen:

Kulturamt der Stadt Bayreuth

Nina Seifert, Telefon: 09 21 / 50 72 01-64

kulturamt@stadt.bayreuth.de.

Impressum:

Herausgeberin: Stadt Bayreuth, Neues Rathaus, Luitpoldplatz 13, 95444 Bayreuth

Schlussredaktion: Kulturamt

Gestaltung: Schlösser & Co. Marketing GmbH, www.schloesser-co.de

Druck: novaconcept schorsch GmbH, www.novaconcept.de

Fotonachweis:

S. 1-5, 22-24: Bayreuther Schultheatertage, Freie Fotogruppe Bayreuth, S. 6-7: willma/photocase.de, S. 8-9: Miss X/photocase.de, S. 10-11: Nenad Stojnev/istockphoto.com, S. 12-13: tobey's/photocase.de, S. 14-15: madochab/photocase.de, S. 16-17: Madeleine Steinbach/istockphoto.com, S. 18-19: duftomat/photocase.de, S. 20-21: ultramarines5/istockphoto.com

Was **Mach mal Theater!**

Wer **Veranstalter:**
Stadt Bayreuth / Kulturamt

Es spielen

Theatergruppen folgender Schulen:

Graf-Münster-Gymnasium
Staatliche Berufsschule II Bayreuth
Dr. Kurt-Blaser-Schule
Staatliche Fachoberschule und
Berufsoberschule Bayreuth
Richard-Wagner-Gymnasium
Jean-Paul-Grundschule Bayreuth
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

Wo **Das ZENTRUM**
Äußere Badstraße 7a, 95448 Bayreuth
Tel. 0921 / 9800800

Buslinie 302, 307, 311
Haltestelle:
Oberfrankenhalle / Sportzentrum

Wann Eröffnung am Dienstag,
19. Juli 2022 um 8:30 Uhr
Aufführungen am Mittwoch,
20. Juli 2022 ab 8:30 Uhr

Eintritt frei